



Informationen zur Vorbereitung und Inbetriebnahme der Glasfaseranbindung

Die Abbildungen und Schritte in dieser Anleitung dienen der allgemeinen Orientierung. Je nach verwendetem Router oder Endgerät können einzelne Darstellungen und Bezeichnungen abweichen.

LEW

Informationen zur Vorbereitung der Glasfaseranbindung

Vorbereitung in Ihrem Haus

Nach der Hausbegehung sollten Sie sich Gedanken über die weiterführende Verkabelung innerhalb Ihres Gebäudes machen:

- Ist am Installationsort eine haushaltsübliche 230-Volt-Steckdose vorhanden.
- Muss eine zusätzliche Verbindung hergestellt werden, um den Router anzuschließen.

Hinweis: Informationen zur [Glasfaserverkabelung im Haus](#) finden Sie weiter unten.



Wenn Sie Unterstützung bei der weiterführenden Verkabelung benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Elektropartner. Eine Übersicht unserer Elektropartner finden Sie unter: <https://lew.de/fuer-zuhause/service-hilfe/internet-telefon/partner>



Planen Sie frühzeitig, wo Sie Ihre Endgeräte wie zum Beispiel den Router aufstellen möchten. Falls sich das Glasfasermodem nicht in unmittelbarer Nähe befindet, sorgen Sie bitte für eine geeignete Kabelverbindung.

Herstellung Ihres Glasfaserhausanschlusses

Schritt 1: Hauseinführung

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erstellen mithilfe von zwei Mikrorohren (Speed-Pipe) die Hauseinführung am Gebäude und bereiten damit den Glasfaser-Hausanschluss vor. Dadurch wird Ihr Gebäude mit dem Glasfaser-Leerrohrnetz verbunden.

Schritt 2: Montage des APL und Einführen des Glasfaserkabels

Der APL (Abschlusspunkt Linientechnik) wird im Hausanschlussraum installiert. Anschließend wird ein Glasfaserkabel durch die Mikrorohre bis zu diesem Punkt verlegt. Das andere Ende des Kabels wird mit dem nächstgelegenen Verteiler verbunden.

Schritt 3: Montage des Glasfasermodems

Das Glasfasermodem, auch ONT genannt, wird innerhalb eines Umkreises von etwa zwei Metern um den APL oder den Übergabepunkt in Ihrer Wohnung montiert. In Mehrfamilienhäusern erfolgt die Montage des Glasfasermodems in der jeweiligen Kundenwohnung.



Bei der Installation des Glasfasermodems werden keine weiteren baulichen Maßnahmen durchgeführt. Kabelführungen müssen vorbereitet und notwendige Glasfaserkabel bereits eingezogen sein. Sollten Sie hierbei Unterstützung benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Elektropartner vor Ort. Dem ONT liegt ein zwei Meter langes Glasfaserkabel zur Verbindung mit dem APL oder dem Übergabepunkt bei.

Freischaltung und Nutzung Ihres Anschlusses

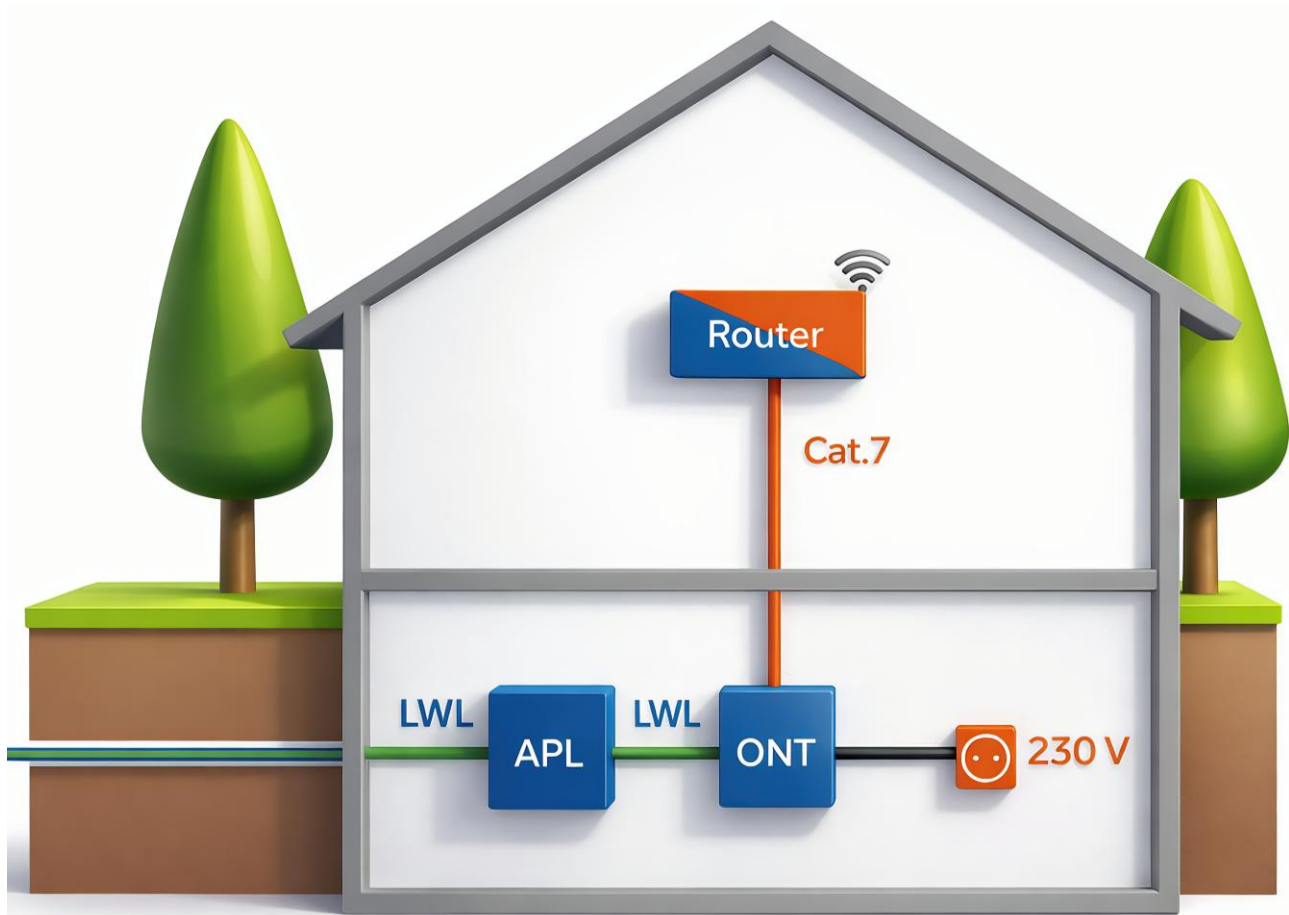
Sobald alle Installationsarbeiten von unserer Seite abgeschlossen sind, werden Ihre Dienste, je nachdem wie es mit Ihnen vereinbart wurde, für Sie freigeschaltet.

Inbetriebnahme Ihres Glasfaseranschlusses am Schalttag

Wie der Glasfaseranschluss in Betrieb genommen wird, erfahren Sie [auf Seite 6](#).

Glasfaserverkabelung im Haus

Installationsbeispiel eines Standard-Glasfaseranschlusses im Einfamilienhaus



Legende:

APL – Abschlusspunkt Linientechnik = Hausübergabepunkt Glasfaser
ONT – Optical network termination = Glasfasermodem

Verantwortungsbereich Kunde / Kundeneigentum
Verantwortungsbereich LEW TelNet GmbH

In Einfamilienhäusern werden der APL (Abschlusspunkt Linientechnik) und das Glasfasermodem (ONT) in der Regel im Keller installiert.

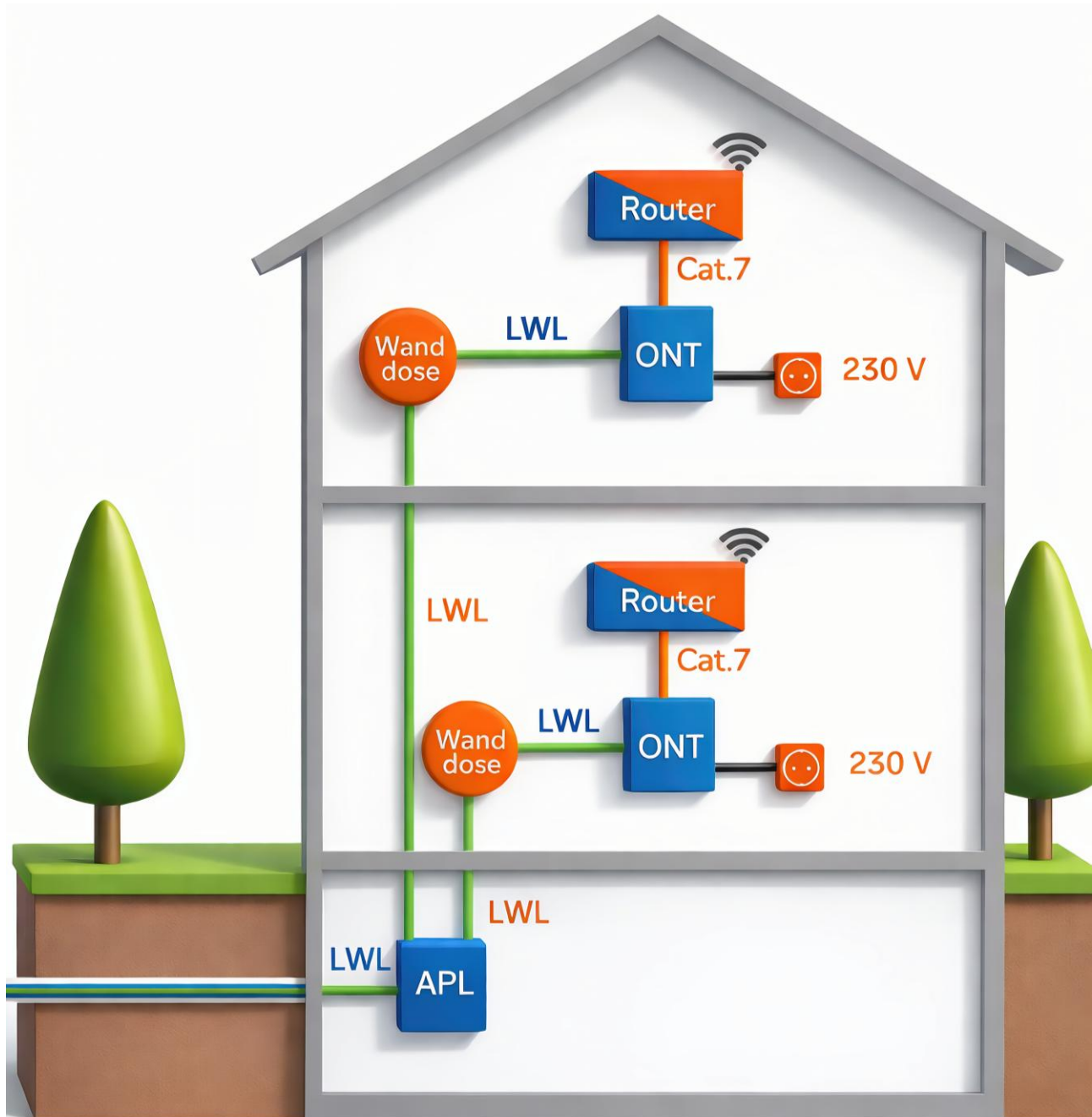
Von dort aus kann der Router über ein CAT6-Netzwerkkabel oder ein hochwertigeres Kabel wie CAT7 angeschlossen werden.

Hinweis:

Wenn das Glasfasermodem an einem anderen Ort im Haus installiert werden soll, muss die Verbindung zwischen APL und ONT vorbereitet werden.

Hierfür eignet sich zum Beispiel ein [Glasfaserinstallationskit](#).

Installationsbeispiel eines Glasfaseranschlusses im Mehrfamilienhaus



Legende:

APL – Abschlusspunkt Linientechnik = Hausübergabepunkt Glasfaser
 ONT – Optical network termination = Glasfasermodem

Verantwortungsbereich Kunde / Kundeneigentum
 Verantwortungsbereich LEW TelNet GmbH

In Mehrfamilienhäusern wird der APL im Keller installiert. Von dort aus muss die weiterführende Glasfaserverkabelung zwischen APL und Glasfasermodem (ONT) von Ihnen vorgenommen werden. Hierfür eignet sich beispielsweise ein [Glasfaserinstallationskit](#).

Hinweis: Jeder Haushalt benötigt vom APL bis in die jeweilige Wohnung ein **eigenes Glasfaserkabel**.

Übersicht: Die drei zentralen Komponenten Ihres Glasfaseranschlusses

Glasfaserhausanschluss (APL)

In Absprache mit Ihnen verlegen wir die Glasfaser vom öffentlichen Grund bis in Ihren Keller oder Hausanschlussraum.

Den Abschlusspunkt Linientechnik, kurz APL, installieren wir für Sie im Umkreis von zwei Metern um die Hauseinführung.



Bitte halten Sie für die Montage des APL eine Fläche von **mindestens 60x60 cm** in der Nähe Ihrer Hauseinführung frei.

Der vorgesehene Ort der Hauseinführung sollte zur Baubesprechung und zur Durchführung der Installation frei zugänglich sein.

Bitte schließen Sie am APL selbst keine Kabel an. Dies übernehmen gerne wir oder ein beauftragtes Unternehmen für Sie.

Glasfasermodem (ONT)

Der ONT, Optical Network Termination, ist das Glasfasermodem und übersetzt die optischen Signale in elektrische Signale, sodass diese vom Router verarbeitet werden können. Gleichzeitig ist das Glasfasermodem die Schnittstelle zum LEW-Glasfasernetz.

Im **Einfamilienhaus** wird der ONT im selben Raum wie der APL installiert, innerhalb eines Umkreises von etwa zwei Metern. Ein passendes Verbindungskabel mit einer Länge von zwei Metern wird von uns bereitgestellt.

Im **Mehrfamilienhaus** wird der ONT in der jeweiligen Wohneinheit des Kunden installiert, innerhalb von zwei Metern um den Übergabepunkt, zum Beispiel eine Anschlussdose. Als Mieter oder Eigentümer verantworten Sie die Verkabelung vom APL bis in Ihre Wohnung sowie die Installation der Wandanschlussdose. Hierfür können Sie das [Glasfaserinstallationskit](#) verwenden.



Das Glasfasermodem benötigt im Umkreis von einem Meter eine Stromversorgung. Bitte stellen Sie sicher, dass in der Nähe eine haushaltsübliche 230-Volt-Steckdose vorhanden ist.

Router für Ihr Heimnetzwerk

Der Router stellt Ihr Heimnetzwerk bereit.

Ihre Endgeräte können entweder drahtlos per WLAN oder per Netzkabel mit dem Router verbunden werden.

Für einen einfachen Einstieg empfehlen wir die Nutzung eines unserer Mietrouter.

Alternativ können Sie auch ein eigenes Gerät verwenden. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir technischen Support nur für unsere Mietrouter anbieten können.

Der Router kann an einem beliebigen geeigneten Ort in Ihrer Wohnung oder in Ihrem Gebäude platziert werden. Er wird mittels eines eigenen CAT6-Netzkabels oder einer hochwertigeren Variante wie CAT7 mit dem Glasfasermodem verbunden.



Die Verbindung zwischen Glasfasermodem und Router muss auf direktem Leitungsweg erfolgen. Dazwischen dürfen keine aktiven Netzwerkkomponenten wie Powerline-Adapter oder Switches eingesetzt werden.

Sollten Sie Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Elektropartner.

Beispiel eines Glasfaserinstallationskits mit EDIZIOdue-Aufputzdose

ANZEIGE

Expertentipp: Das Glasfaserinstallationskit

Eine zukunftssichere Glasfaserverkabelung ist eine sinnvolle Investition – dank dem DiaLink™ FTTH System ist dies extrem einfach und praxisgerecht für jeden. Neubauten oder bestehende Immobilien sind potentielle Anwendungsbereiche für das DiaLink™ FTTH System. Dank der kleinen Bauweise des DiaLink™ Steckers und dem extrem robusten Glasfaserkabel sind Belastungen beim Einziehen von bis zu 300 N kein Problem. Auch im verlegten Zustand kann das Kabel bis zu 450 kg Querdruck aushalten. Selbst bei bestehenden Immobilien mit Renovierungsarbeiten – bei denen in der Regel auch das Kommunikationsnetzwerk erneuert wird – ist diese bidirektionale DiaLink™ Lösung ideal geeignet. In der Version mit der FTTH Aufputzdose bringen Sie die Glasfasern bis in die Wohnung. Sämtliche Daten (TV, Internet, Telefon, usw.) werden so über die Glasfaser übertragen.



- absolut einfach installierbar
- extrem robuste Kabel und Stecker
- Datenübertragungsraten mit Gbit/s
- verfügbar in den Längen 10, 15, 20, 30 und 40 m

Besuchen Sie für weitere Informationen unsere Website:
www.diamond.de/verkabelungssysteme/dialink-ftth-system

Inbetriebnahme des Glasfaserhausanschlusses

Vorbereitung

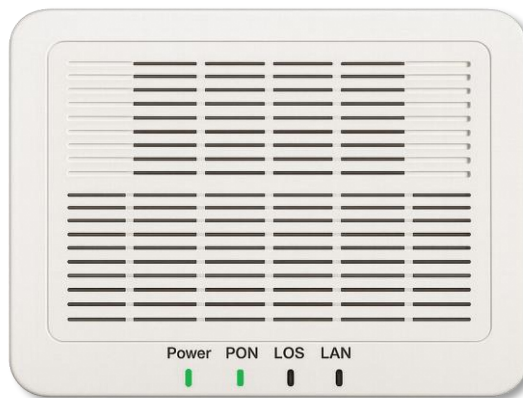
Hinweis: Achten Sie bitte auf die grünen Markierungen in den Abbildungen. Schließen Sie Ihren Router erst dann an das Stromnetz an, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

Empfehlung: Setzen Sie die FRITZ!Box vor der Einrichtung auf die **Werkseinstellungen** zurück. Dies gilt besonders, wenn das Gerät zuvor bei einem anderen Anbieter genutzt wurde. Dadurch lassen sich Verbindungsprobleme vermeiden.

Glasfasermodem (ONT) prüfen

Stellen Sie sicher, dass Ihr Glasfasermodem (ONT) angeschlossen ist.

Warten Sie, bis die LEDs **Power** und **PON** dauerhaft leuchten. Das kann bis zu **10 Minuten** dauern.



Router anschließen

Verbinden Sie den Router mit dem Glasfasermodem.

- Verwenden Sie ein Netzkabel mindestens CAT 6.
- Achten Sie darauf, dass die Stecker eine Metallabschirmung besitzen.



Wichtig:

Wenn Ihr Router einen WAN-Port besitzt, verwenden Sie diesen.

Wenn kein WAN-Port vorhanden ist, nutzen Sie LAN 1.



Strom anschließen

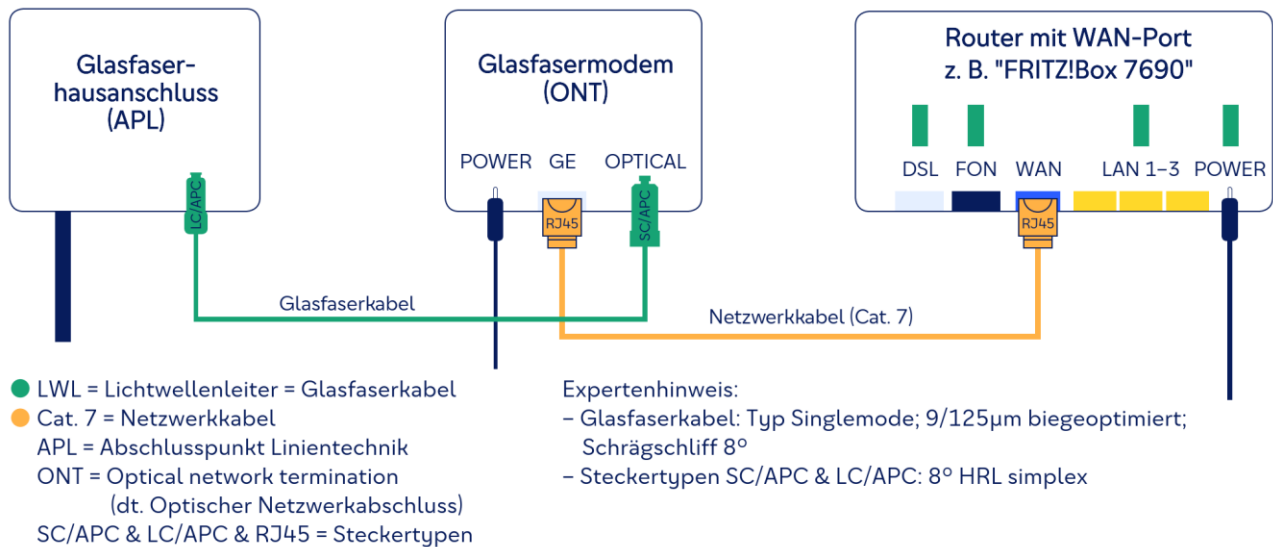
Schließen Sie den Router jetzt an das Stromnetz an.

Hinweis: Einige Modelle richten sich innerhalb von etwa 30 Minuten automatisch ein. Mehrere Neustarts sind dabei normal. Sollte die automatische Konfiguration nicht funktionieren, setzen Sie den Router auf die Werkseinstellungen zurück und konfigurieren Sie ihn ggf. anschließend manuell.

Technische Informationen zum Glasfaseranschluss

Informationen über die Verkabelung im Gebäude

Die folgende Abbildung zeigt, welche Steckertypen an APL, ONT und Router vorhanden sind und wie diese miteinander verbunden werden.



Wichtig: Achten Sie darauf, dass die Stecker des Netzwerkkabels eine Metallabschirmung haben.

Informationen zum Glasfasernetz

Unser Glasfasernetz für Privatkunden ist ein sogenanntes PON-Netz (Passive Optical Network). Für den Betrieb eines Glasfaser-Routers ohne Glasfasermode (ONT) ist ein GPON-Anschluss am Router erforderlich.